

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend „Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte“ – Inserat des BMVIT in „Österreich“ am 6. Juli 2015

In der Tageszeitung „Österreich“ vom 6. Juli 2015 ist auf Seite 22 ein Inserat des BMVIT mit dem Titel „Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte“ zu finden.

**Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte:
Wir kämpfen für Ihr Recht**

Verspätung, Annulierung, zu wenig oder keine Information: Im Personenverkehr geht hin und wieder etwas schief. Deshalb gibt es jetzt die Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte (apf) des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit). Die Agentur hilft Bus-, Bahn-, Flug- und Schiffsreisenden in Streit- und Beschwerdefällen, wenn sie keine direkte Einigung mit dem betroffenen Verkehrsunternehmen erzielen können. Und das einfach, unabhängig, unbürokratisch und kostenlos.

Nähere Informationen zur Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte und ihren Leistungen unter www.passagier.at und unter der Telefonnummer + 431 5050707

DW 710: Bahn DW 720: Bus,
DW 730: Schiff DW 740: Flug



Dieser QR-Code führt Sie zu einem Kurzen Video

bmvi Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie die folgende

Anfrage

1. Wie viel kostet dieses Inserat den Steuerzahler?
2. Wie viele Inserate hat das BMVIT im Juni/Juli 2012-14 in „Österreich“ geschaltet?

Walter Rosenkranz
W. Rosenkranz
W. Rosenkranz
W. Rosenkranz
W. Rosenkranz

Heinz Schmidbauer
H. Schmidbauer
H. Schmidbauer

CS
8/12